Lageplan

Maßstab 1:1 000

Zeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung
WA 1.1.3. Allgemeine Wohngebiete
2. Maß der baulichen Nutzung
I 2.7 Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
E/D 3.1.4 nur Einzel und Doppelhäuser zulässig
3.5 Baugrenzen

13. Planung, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung (§§ Abs.1 Nr.20, 25 und und Abs.6 BauGB)
13.1 Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§§ Abs.1 Nr. 20, Abs 6 BauGB)
15. Sonstige Planzeichen
15.13 Darstellung des räumlichen Geltungsbereiches

16. Planzeichen ohne Normcharakter
vorhandene Wohngebäude
Wirtschafts- und Nebengebäude
Verkehrsflächen
Flurstücksnummern
bestehende Grundstücksgrenzen
prägender Baumbestand

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom ..... Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist gemäß Hauptsatzung vom ..... bis ..... erfolgt.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

2. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom ..... zur Stellungnahme aufgefordert worden.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

3. Die Gemeindevertretung hat am ..... den Entwurf der 1. Änderung der Satzung mit Begründung beschlossen und gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Auslegung bestimmt.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

4. Der Entwurf der 1. Änderung der Satzung über die Klarstellung- und Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortes Brüsewitz- Ortsbereich Herren Steinfeld hat in der Zeit vom ..... bis zum ..... während folgender Zeiten
Montag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 17.00
Dienstag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 16.00
Mittwoch 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 17.00
Donnerstag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 18.00
Freitag 8.30 -12.00
nach § 3 Abs. 2 Baus GB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist vom ,jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, in der Zeit vom ..... bis ..... zum ..... durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

5. Der Entwurf der Satzung ist nach der öffentlichen Auslegung geändert worden.
Der Entwurf der 1. Änderung der Satzung über die Klarstellung- und Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortes Brüsewitz-Teilbereich Gartenweg hat in der Zeit vom ..... bis zum ..... während folgender Zeiten
Montag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 17.00
Dienstag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 16.00
Mittwoch 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 17.00
Donnerstag 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 18.00
Freitag 8.30 -12.00
nach § 3 Abs. 2 Baus GB erneut öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist vom ,jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, in der Zeit vom ..... bis ..... zum ..... durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

6. Die Gemeindevertretung hat die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden u. sonstigen Träger öffentlicher Belange am ..... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

7. Die 1. Änderung der Satzung über die Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortes Brüsewitz - Ortsbereich Herren Steinfeld wurde am ..... von der Gemeindevertretung beschlossen. Die Begründung wurde am ..... gebilligt.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

8. Die 1. Änderung der Satzung über die Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortes Brüsewitz -Ortsbereich Herren Steinfeld wird hiermit ausgefertigt.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

9. Der Beschluss der 1. Änderung der Satzung über die Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortes Brüsewitz - Ortsbereich Herren Steinfeld sowie die Stelle, bei der bei der der Satzung auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann, ist am ..... gemäß Hauptsatzung bekannt gemacht worden. Die Satzung ist mit dem Inhalt, mit der Begründung und mit den Nachweisen der Erfüllung von Voraussetzungen und der Rechtsfolgen hingewiesen worden. Die Satzung ist mit Ablauf des ..... in Kraft getreten.

Brüsewitz, ...

Siegelabdruck Der Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Brüsewitz

nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1und Nr. 3 BauGB

Über die Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortes Brüsewitz, Ortsbereich Herren Steinfeld

Aufgrund der § 34 Abs. 4 und 5 des Baugesetzbuches in der Neufassung vom 21. September 2004 (BGBl. I S. 2414) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom ..... und mit Genehmigung des Landrates folgende Satzung für den Gebiet des Orts Brüsewitz, Ortsbereich Herren Steinfeld erlassen.

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

(1) Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil werden gemäß der in beigefügten Plan (M 1:1000) ersichtlichen Darstellung festgesetzt. Die Karte ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2
Inkrafttreten

Die Satzung ist mit Ablauf des ..... in Kraft getreten.

Brüsewitz, Der Bürgermeister

Auszug aus Flurkarte Herren Steinfeld Flur 1

SATZUNG ÜBER DIE 1. ÄNDERUNG
DER ERGÄNZUNGSSATZUNG DER
GEMEINDE BRÜSEWITZ
FÜR DAS GEBIET " ORTSBEREICH
HERREN STEINFELD"

LANDKREIS NORDWESTMECKLENBURG

Architekturbüro Christina Rode 19071 Gottmannsförde Stepenitzerstraße 9a